

geh tafeln

mmmmhhhh lecker und kein bischen gefährlich!

Ein Gedicht
ein Lied
ein guter Freund
die Geliebte
lassen das Jetzt in friedlichem Licht erscheinen
in der Hoffnung auf eine nicht endende Nacht
(*Zit. "Chackhau de hutd ruf")

Versetze dich zurück ins französische Mittelalter.
Es ist Mai der 17te - du bist geladen zu "tafeln".

Lustige, der damaligen Zeit entsprechend gekleidete Leute.
Feierlaune
Es duftet nach Gegrilltem und Deftigem,
eingehüllt in Rauchschwaden lodernden Feuers.
Im einen Ecke Gestalten
laut über den Hof jauchzend - schallende Tonkrüge.
Der Trunk wirft bald die Schatten über jene.
Anderswo hört man wollüstige Seufzer
beim Verzehr von süßer Speise.
Schräge Töne und laute Spiele,
obszöne Verse von DartanMöpf,
und wer weiß so mancher unerwartete berühmte Gast.

Wenn **DU** jetzt Lust bekommen hast,
bei diesem spannenden und sagemumwobenen Feste dabei zu sein,
freut es uns.
Wir erwarten deine persönliche Anmeldung für die wenig freien Plätze.

So bist du dabei - ganz einfach:
Sende E-Depesche retour - mit einem Bild oder Beschreibung,
wie DU "der Epoche entsprechend" erscheinen wirst.
Dann erhältst du deine Zusage und weitere Infos.